

DATEN UND FAKTEN

Zielgruppe

Mediengestalter Bild und Ton mit ca. 2-jähriger Berufspraxis zum Zeitpunkt der Prüfungsanmeldung sowie langjährig als Kameraassistenten / Kameraleute Beschäftigte (mindestens 5 Jahre) ohne Berufsabschluss.

Abschluss

Geprüfte/r Fernseh-Kameramann/-frau (IHK)

Durchführungsarten

Berufsbegleitend (18 Monate):

Prüfungsteil 1: Beginn im Februar

Prüfungsteil 2: Beginn im Mai

Vollzeit (9 Monate):

Prüfungsteil 1: Beginn im Februar

Prüfungsteil 2: Beginn im Mai

Konkrete Termine unter: www.fernseh-akademie.de

Finanzierung

Die Teilnahmegebühren belaufen sich

- für Prüfungsteil 1: **2.220 Euro**
- für Prüfungsteil 2: **3.800 Euro**

Für Teilnehmer/-innen aus der BRD besteht die Möglichkeit der Finanzierung über das AFBG (sg. Meisterbafög).

Informationen zur Antragstellung finden Sie unter

www.meister-bafoeg.info

Bitte bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen.

DIE BILDUNGSMASSNAHMEN DER FAM

Agentur- / ARGE-geförderte Maßnahmen

- Weiterbildung zum AVID-Cutter
- Umschulung zum Film- und Videoeditor
- Umschulung zum Mediengestalter Bild und Ton
- Umschulung zum Mediengestalter Digital und Print

Verbundausbildung für Unternehmen

- Verbundausbildung für Mediengestalter Bild und Ton
- Verbundausbildung für Film- und Videoeditoren

Freie Maßnahmen

- Vollzeit-Weiterbildung „Fernseh-Kamera“ (IHK)
- Weiterbildung „Fernseh-Editor“ (IHK)
- Weiterbildung „Medienfachwirt Digital oder Print sowie Industriemeister Print“ (IHK)

Duales Bachelor-Studium

Siebensemestriges Studium in den Fachrichtungen

- Fernseh-Kamera
- Fernseh-Journalistik
- Fernseh-Wirtschaft

in Kooperation mit der HTWK Leipzig

Abschluss: Bachelor of Arts (B.A.)

Sächsischer Ausbildungs- und Erprobungskanal

Fernsehen und Hörfunk (SAEK) im Auftrag der

SAEK-Förderwerk gGmbH

Fotograf: Fernseh Akademie Mitteldeutschland gGmbH | Fotolia: Ivica Kljucar, Andrey Zyk, nikkytok, Peter Atkins

MODULARE WEITERBILDUNG

**GEPRÜFTE/R
FERNSEH-KAMERAMANN
/-FRAU**
(IHK)

Fernseh Akademie Mitteldeutschland gGmbH
Academy for Television and Broadcasting Central Germany

Friedrich-List-Platz 1 · 04103 Leipzig

Tel.: +49 341 / 99 73 25-0

Fax: +49 341 / 99 73 25-9

E-Mail: info@fernseh-akademie.de

www.fernseh-akademie.de

Stand: April 2015

F.A.M.
Fernseh Akademie
Mitteldeutschland

www.fernseh-akademie.de

DAS BERUFSBILD

Der Fernseh-Kameramann arbeitet auf Anweisungen von Redaktion / Regie / Produktionsleitung überwiegend im News- und Mehrkamera-Bereich im Fernsehen. Insbesondere kann er:

1. technisch-handwerklich und gestalterische Vorgaben und Konzepte der Bereiche News, Ratgeber, Magazin aufwands-gerecht mit Reportage- oder Studio- bzw. Verbundkamera-Außenübertragungstechnik umsetzen
2. Licht für Reportage- und kleine Studioproduktionen gestalten, mit der Produktion verbundene Gewerke anleiten und führen.

Neben technischen Qualifikationen gehören zu diesem Beruf insbesondere auch gestalterische und herstellungsorganisatorische Qualifikationen.

DAS MODULARE MODELL

Mit dieser modularen Version trägt die FAM der Nachfrage aus der AV-Medienwirtschaft Rechnung, modulare berufsbegleitende und Vollzeitmodelle zu entwickeln und anzubieten. Die nun auf den Prüfungsteilen

1. Handlungübergreifende Qualifikationen/AEVO sowie
2. Handlungsspezifische Qualifikationen

entwickelte Weiterbildungs-konzeption stellt hier auf folgende Prämisse ab:

Der **Prüfungsteil 1** (Handlungübergreifende Qualifikationen und AEVO) sowie der **Prüfungsteil 2** (Handlungsspezifische Qualifikationen) können unabhängig voneinander und in beliebiger Reihenfolge abgelegt werden.



DIE PRÜFUNGEN

PRÜFUNGSTEIL 1

Der Prüfungsteil 1 kann bei jeder IHK, die jeweils den handlungsübergreifenden Teil „Medien-Fachwirt – Grundlegende Qualifikationen“ prüft, abgelegt werden. Hier integriert ist die Ausbildereignungsprüfung AEVO. Die dafür zu absolvierende Weiterbildung kann ebenfalls bei jeder geeigneten Weiterbildungseinrichtung (z.B. IHK-Bildungszentren oder auch FAM: Medien-Fachwirt-Teil 1) belegt werden. Die Dauer dieses Weiterbildungsmoduls beträgt zwischen 280 bis 360 Unterrichtsstunden. An der FAM sind dies 405 Stunden.

PRÜFUNGSTEIL 2

Der Prüfungsteil 2 kann nur bei der IHK Leipzig abgelegt werden. Die dafür zu absolvierende Weiterbildung kann derzeit nur bei der FAM in Leipzig belegt werden. Die Dauer dieser Weiterbildung beträgt 512 Unterrichtsstunden.

ABSCHLUSS

Sind beide Prüfungsteile erfolgreich abgelegt, erhält der Absolvent von der IHK Leipzig auf Antrag die Zuerkennung des deutschlandweit einmaligen IHK-Abschlusses im Range „**Meister**“ einer sogenannten Aufstiegsqualifikation zum/-r „**Geprüfte/r Fernseh-Kameramann/-frau**“ (IHK).

DIE KURSKONZEPTION

PRÜFUNGSTEIL 1

HANDLUNGSÜBERGREIFENDE QUALIFIKATION (IHK)

- Arbeitsmethodiken
- Betriebswirtschaftliches Handeln
- Rechtsbewußtes Handeln
- Zusammenarbeit im Betrieb
- Methoden der Information und Kommunikation

Inklusive Vorbereitung auf AEVO-Prüfung

PRÜFUNGSTEIL 2 (512 Stunden)

HANDLUNGSSPEZIFISCHE QUALIFIKATION (FAM)

THEORIE (240 Stunden)

- Journalistische Grundlagen
- Kunstgeschichte und -praxis, Film- und Fernsehgeschichte
- Publizistische Stoffentwicklung
- Angewandte Bildgestaltung
- Video-Kamerakunde (Wiederholung)
- Montagetheorie (Wiederholung)
- Prüfungsvorbereitung

PRAXIS (272 Stunden)

- Lichttechnik (Wiederholung)
- Lichtgestaltung in EB und Studio
- Technologie der Studio- und Verbundkameraaufnahme
- Verbundkameraaufnahme in Studio und bei Aussenübertragungen (Talk, Sport)
- Prüfungsvorbereitung

Es werden den Teilnehmern darüber hinaus diverse Projektaufgaben übergeben, die diese in den Zwischenzeiten zu den Präsenztagen eigenständig zu realisieren haben und die den Fachdozenten zur Bewertung und Auswertung zuzuleiten sind. Als Praktische Abschlussarbeit ist ein max. 6 bis 12-minütiger Beitrag o. ä. vorgesehen, der Sendewirksamkeit haben soll. Hierzu erfolgt eine separate Vorgabenausschreibung innerhalb der IHK-Prüfung.